

Fachtagung Netze

10. Juni 2026



Landesverband Erneuerbare Energien MV e.V.

Johann-Georg Jaeger, Vorsitzender



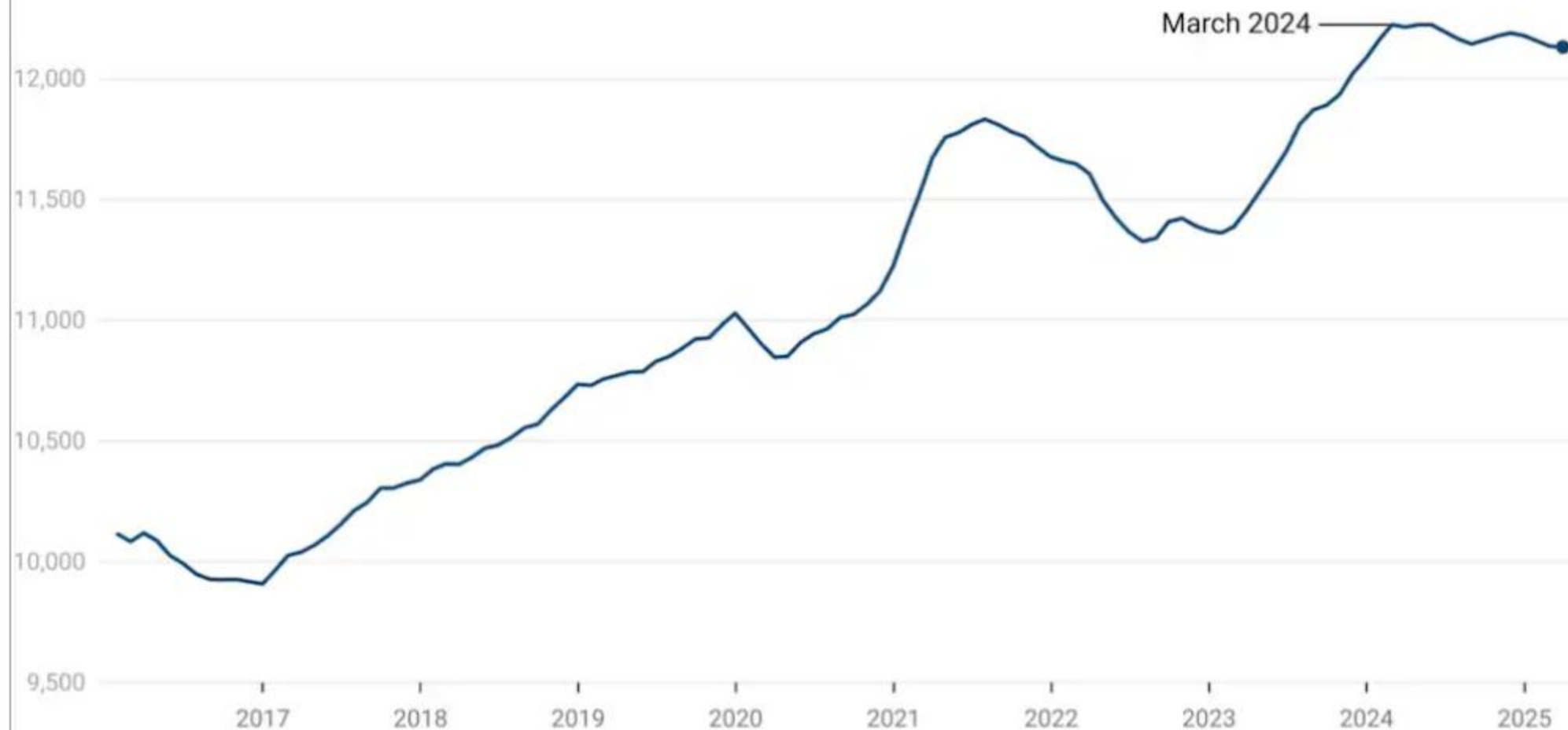
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung





China's CO2 emissions drop due to clean energy for first time

Emissions from fossil fuels and cement, MtCO2, rolling 12-month totals



Source: Analysis by Lauri Myllyvirta for Carbon Brief

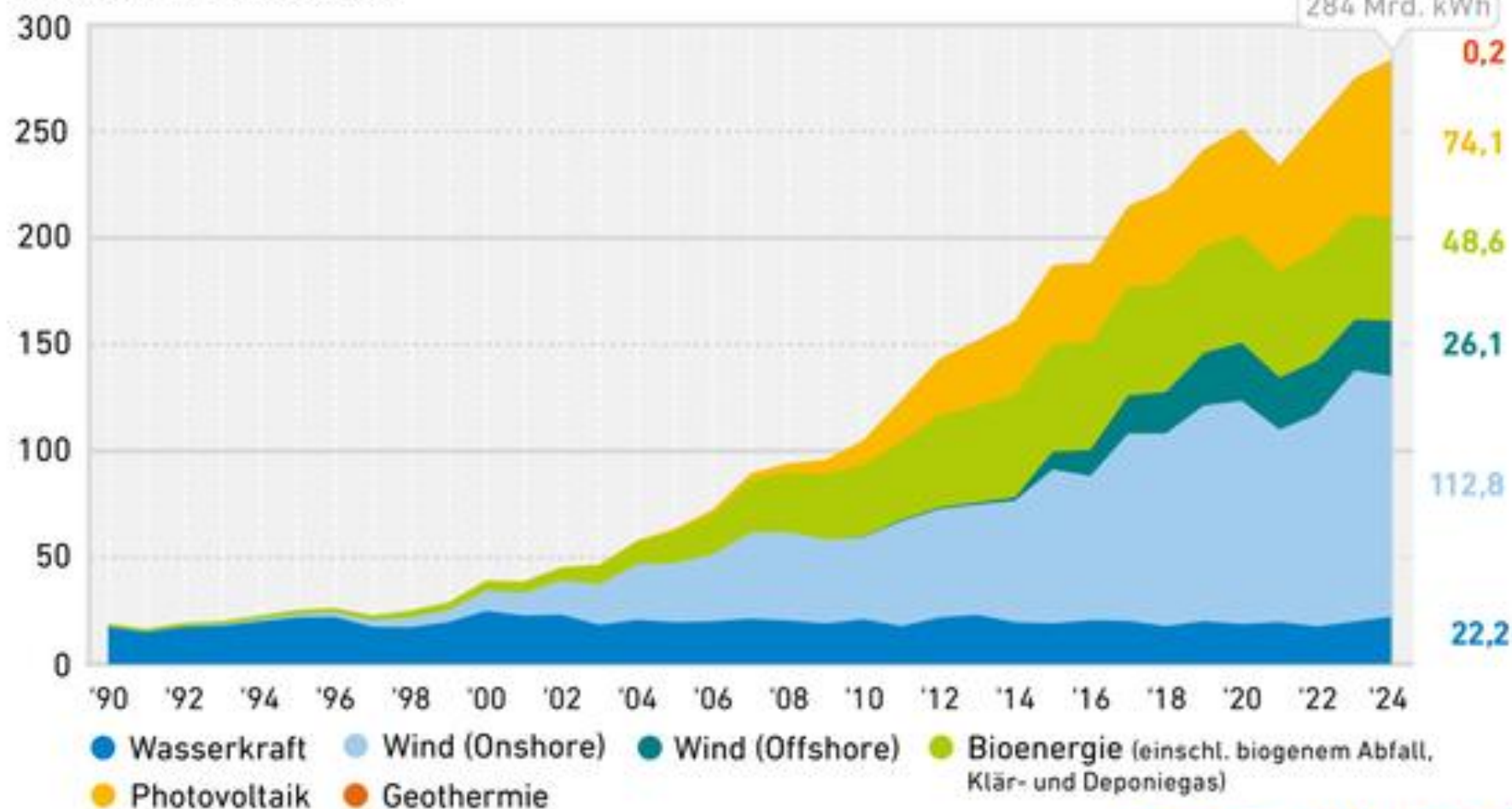
CarbonBrief
CLEAR ON CLIMATE

Seit 18 Monaten stagnieren oder sinken Chinas CO2-Emissionen.

Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien in Deutschland 1990–2024

2024 wurden insgesamt rund 284 Milliarden Kilowattstunden Strom aus Erneuerbaren Energien erzeugt. Das entspricht einem Anteil von 54,4 Prozent am gesamten Stromverbrauch.

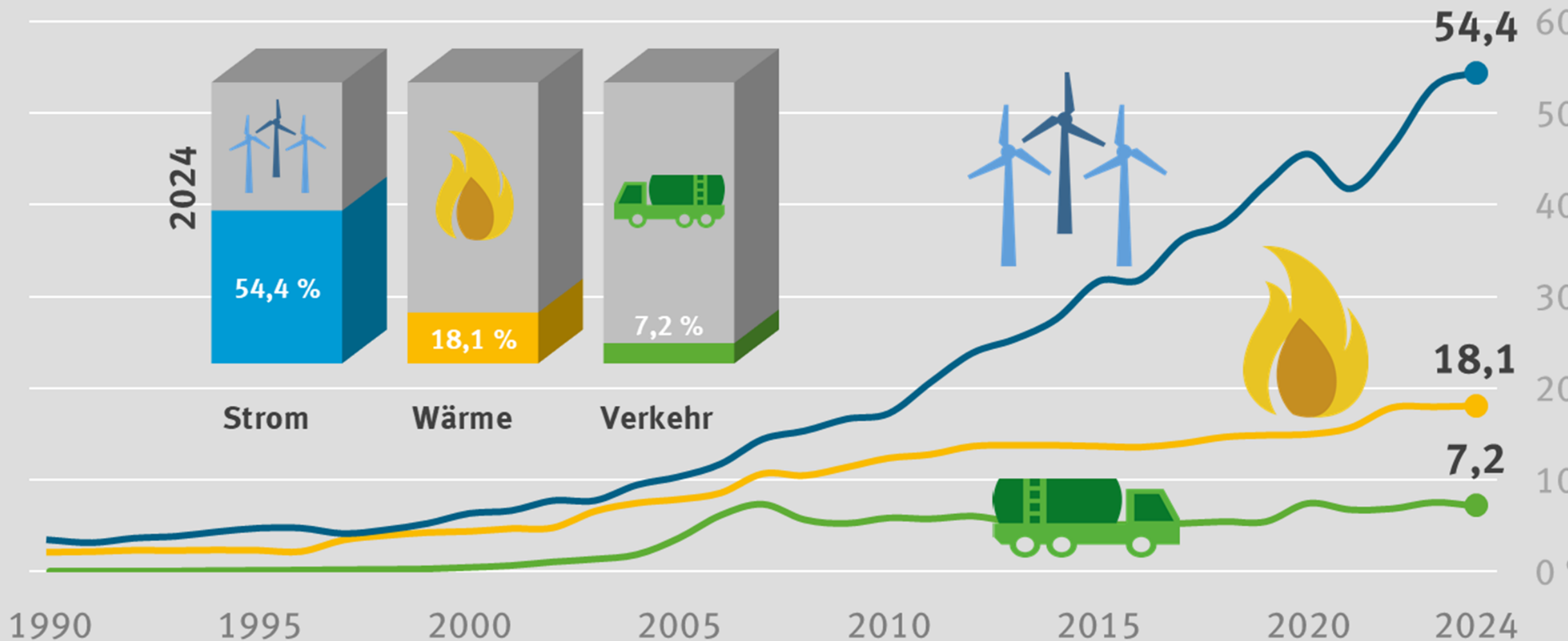
Milliarden Kilowattstunden



Quelle: AG Energiebilanzen; Stand: 2/2025

© 2025 Agentur für Erneuerbare Energien e.V.

Erneuerbare Energien: Anteile in den Sektoren Strom, Wärme und Verkehr bis 2024





PV-Ausbauziel für MV 2040: 26.000 MW

Vorschlag LEE MV:

- 20.000 ha für Freifläche = 20.000 MW
Solarpaket 1 gibt Möglichkeit zur Steuerung der Freiflächen-PV ab 1,5% der Ackerfläche = 20.000 ha in MV
- 6.000 MW für Dachfläche/Bauliche Anlagen
- Notwendiger Zubau von ca. 1.400 MW pro Jahr
aktuell (31.12 2025) 5.063 MW

Wo kommen die Flächen her?

Landwirtschaftliche Fläche in MV: 1,35 Mio. ha, davon 1,07 Mio. ha Ackerland

Winterraps 2025 in MV ca. 190.000 ha / davon 70% für Biodiesel

1 ha Raps = 1.500 Liter Biodiesel = 25.000 km mit Dieselauto (6 Liter/100 km)

1 ha PV = 800.000 kWh = 4.000.000 km mit E-Auto (20 kWh/100 km)



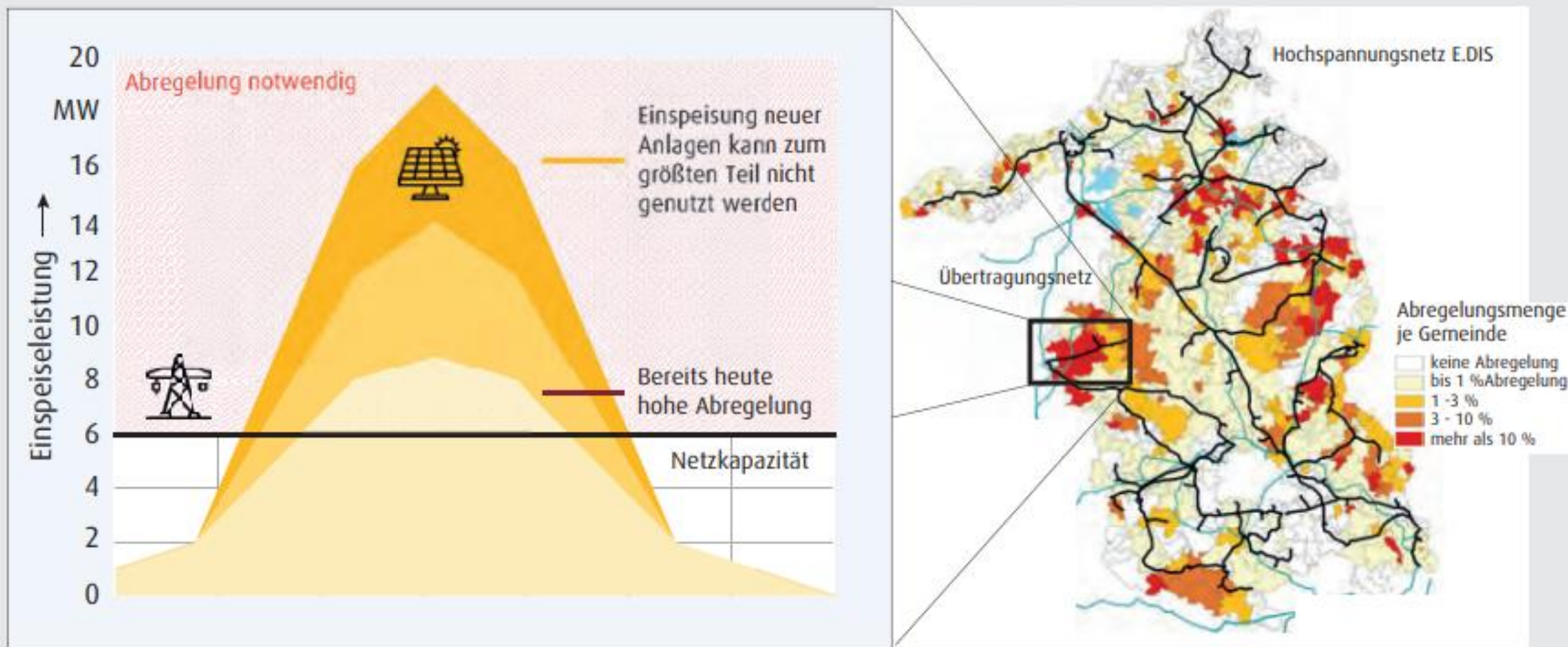


Bild 3. Der zusätzliche Anschluss von EE-Anlagen an Trassen mit Engpässen führt zu einer »überproportionalen Nicht-Nutzung« der möglichen EE-Einspeisung.





Windkraft onshore in MV

- Endausbau Windkraft onshore in MV 15.000 MW
Zubau von 125 WKA mit ca. 750 MW pro Jahr erforderlich
- Aktueller Stand (31. 12.2025): 1.822 WKA mit 3.945 MW
- Endausbau: ca. 2.500 WKA je 6 MW = 15.000 MW
- Ziel war Regionalplanungsziel 2,1% möglichst im 1. Schritt erreichen, um Planung für Netzausbau und Stromnutzung zu erleichtern; aber alle Planungsverbände gehen jetzt auf 1,4-1,5% im ersten Schritt



Wind an Land - Ausschreibungsergebnisse



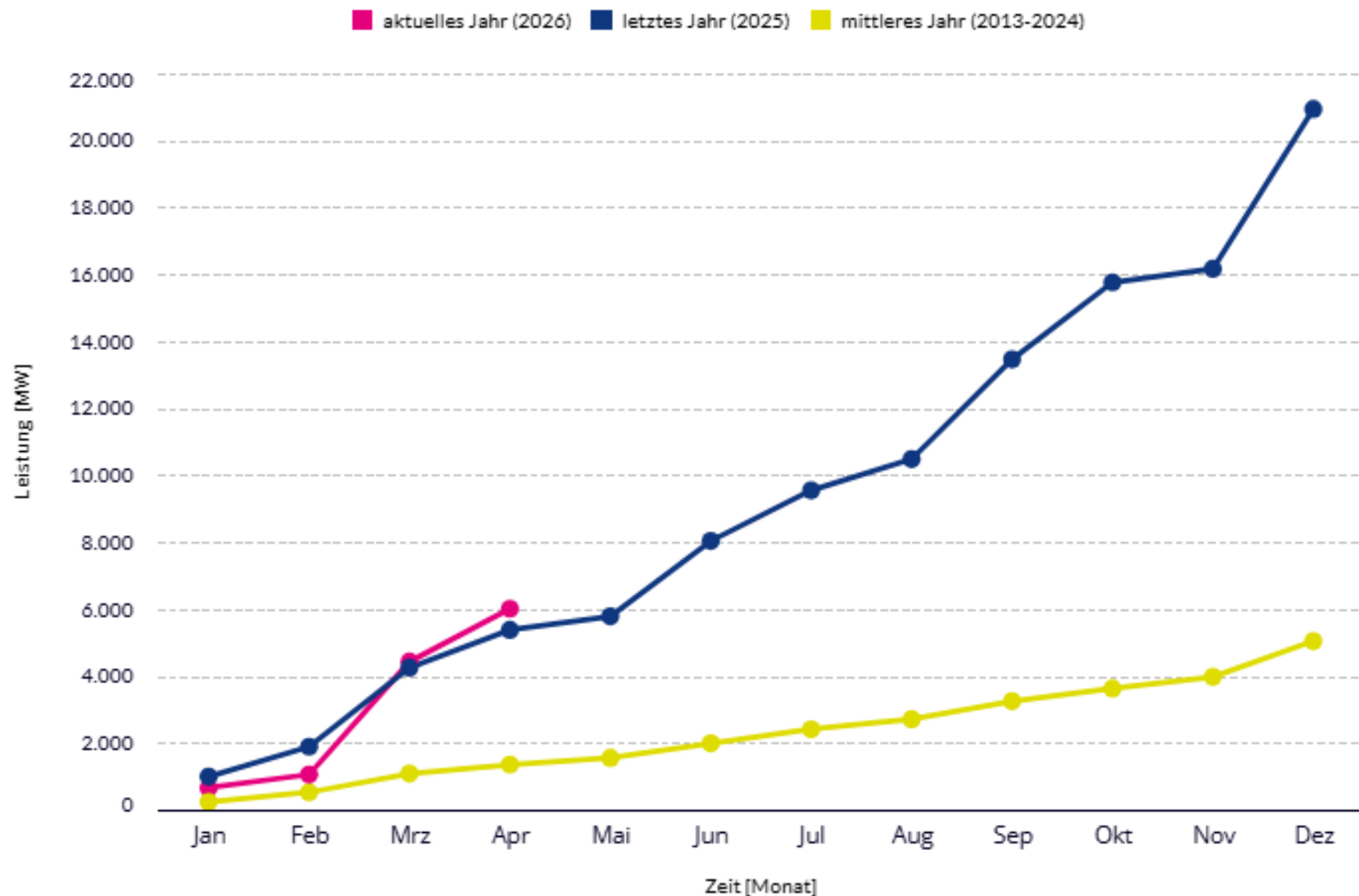
Stromgestehungskosten der Windenergie an Land bei IBN in 2025 und maximaler anzulegender Wert bei Ausschreibungsteilnahme 2023 mit Höchstwert gemäß EEG 2023 vom 20. Juli 2022

Eine Erhöhung des Höchstwertes kann die Situation der Windenergieprojekte erheblich verbessern. Die gestiegenen Investitions- und Betriebskosten sowie Zinsen führen bei durchschnittlichen Kosten zu nicht wirtschaftlichen Projekten, solange die auf einem Höchstwert von 5,88 ct/kWh basierenden anzulegenden Werte die Erlösgrundlage bilden. Vor dem Hintergrund der hohen Zubauziele sollte auch Projekten mit über dem Durchschnitt liegenden Kosten ein wirtschaftlicher Betrieb und damit die Teilnahme an Ausschreibungen ermöglicht werden. Entsprechend ist eine Anpassung des Höchstwerts über das Niveau der mittleren Stromgestehungskosten hinaus empfehlenswert. Dabei muss auch berücksichtigt werden, dass die Korrekturfaktoren des Referenzertragsmodells die Unterschiede der Stromgestehungskosten von Standorten mit unterschiedlichen Standortgütern nicht vollständig ausgleichen. Der Höchstwert sollte sich entsprechend an den um den Korrekturfaktor korrigierten Stromgestehungskosten von repräsentativen Standortgütern zwischen 70 und 80 % orientieren.

Quelle: Windguard-Guts vom November 2022

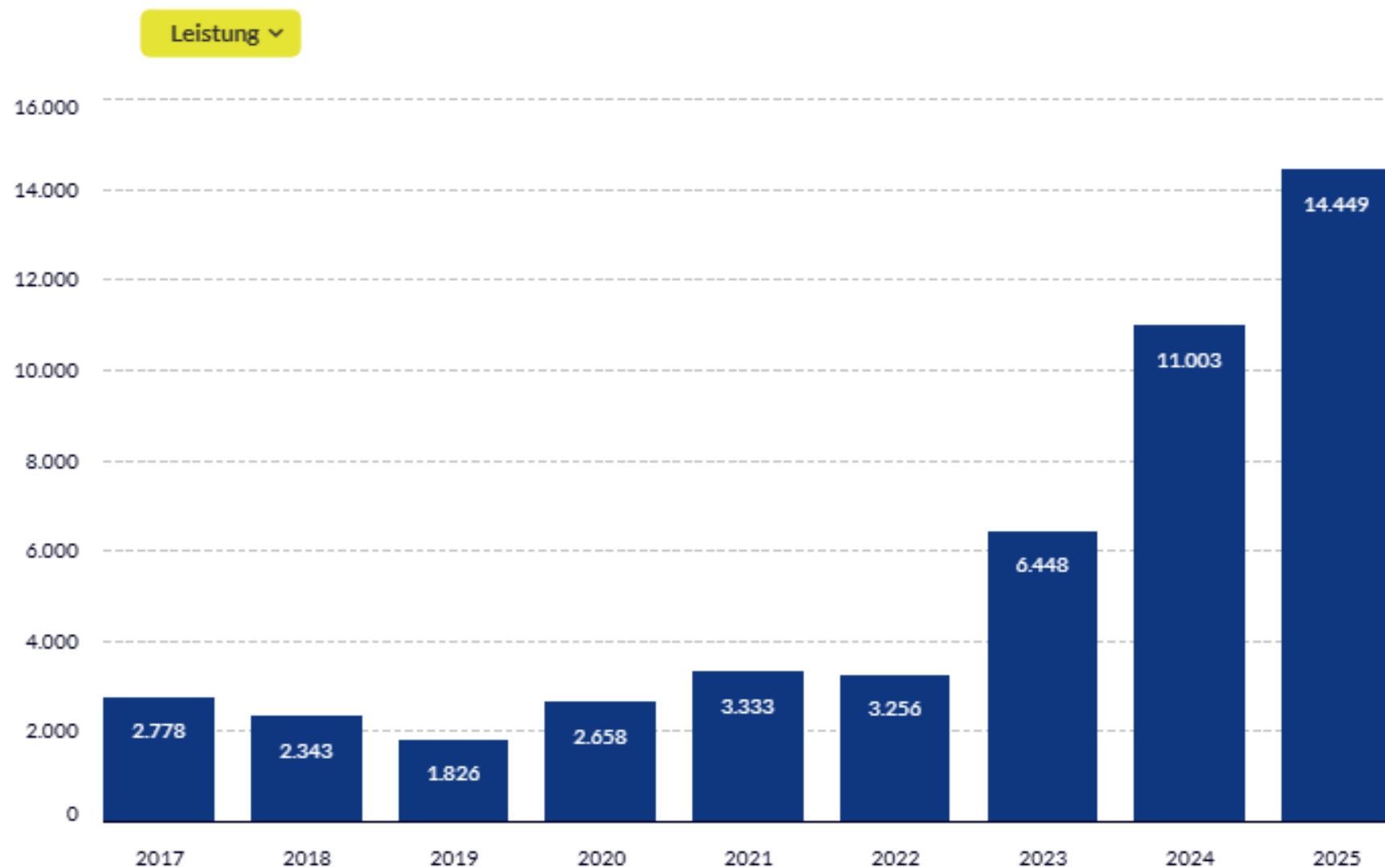
https://www.bundeswirtschaftsministerium.de/Redaktion/DE/Downloads/Energie/kurzfristanalyse-zur-kostensituation-der-windenergie-an-land.pdf?__blob=publicationFile&v=1

Monatlich genehmigte Windenergieleistung (kumuliert)

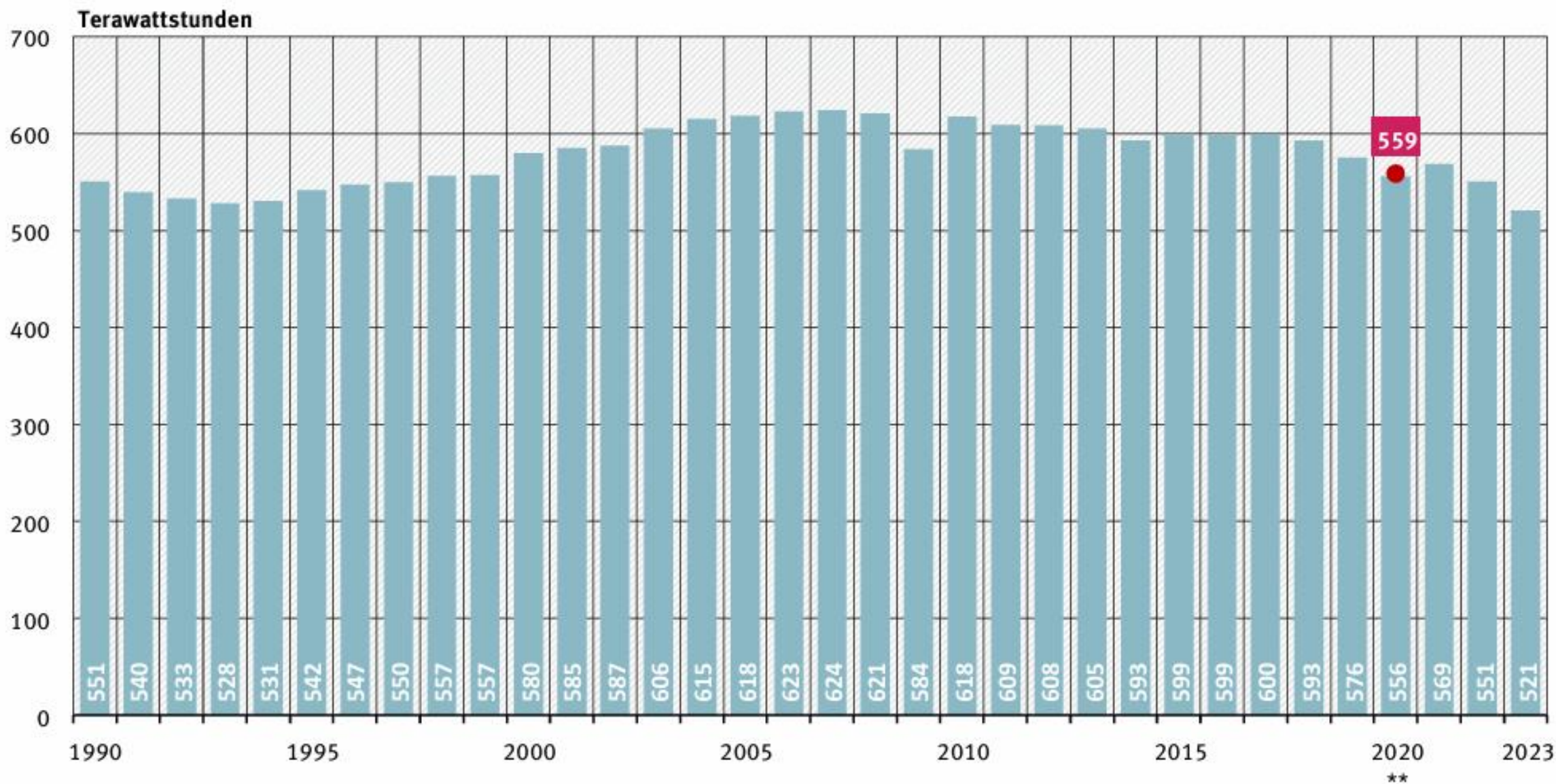


Jährlich bezuschlagte Windenergieleistung/-anlagen

[Leistung in Megawatt, Anzahl der Anlagen]



Bruttostromverbrauch*



* einschließlich Pumpstromerzeugung, Netzverlusten, Eigenverbrauch und Stromhandelssaldo

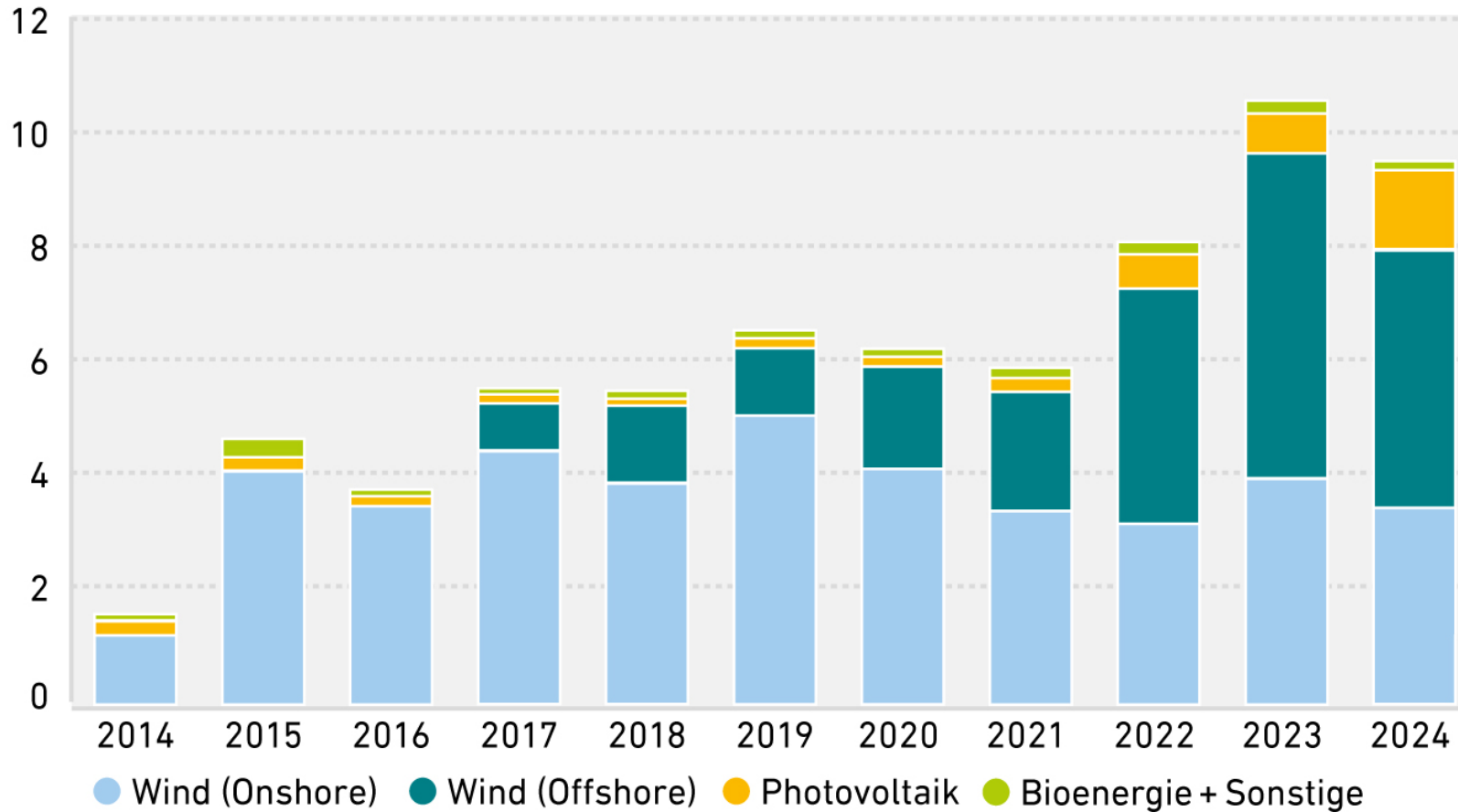
** Ziel 2020: Energiekonzept der Bundesregierung 2010: Senkung des Bruttostromverbrauchs um 10 % gegenüber 2008

Quelle: Umweltbundesamt auf Basis AG Energiebilanzen: Tabelle
"Stromerzeugung nach Energieträgern" (Stand 11/2024)

Durch Abregelung verlorene Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien

Erneuerbare-Energien-Anlagen werden immer häufiger in ihrer Leistung gedrosselt. Besser wäre es, den Strom zu erzeugen und zu nutzen, zum Beispiel zum Heizen.

Milliarden Kilowattstunden



Quelle: Bundesnetzagentur; Stand: 4/2025

© 2025 Agentur für Erneuerbare Energien e.V.







Neue E-Autos 2025 brauchen den Strom von 110 WKA

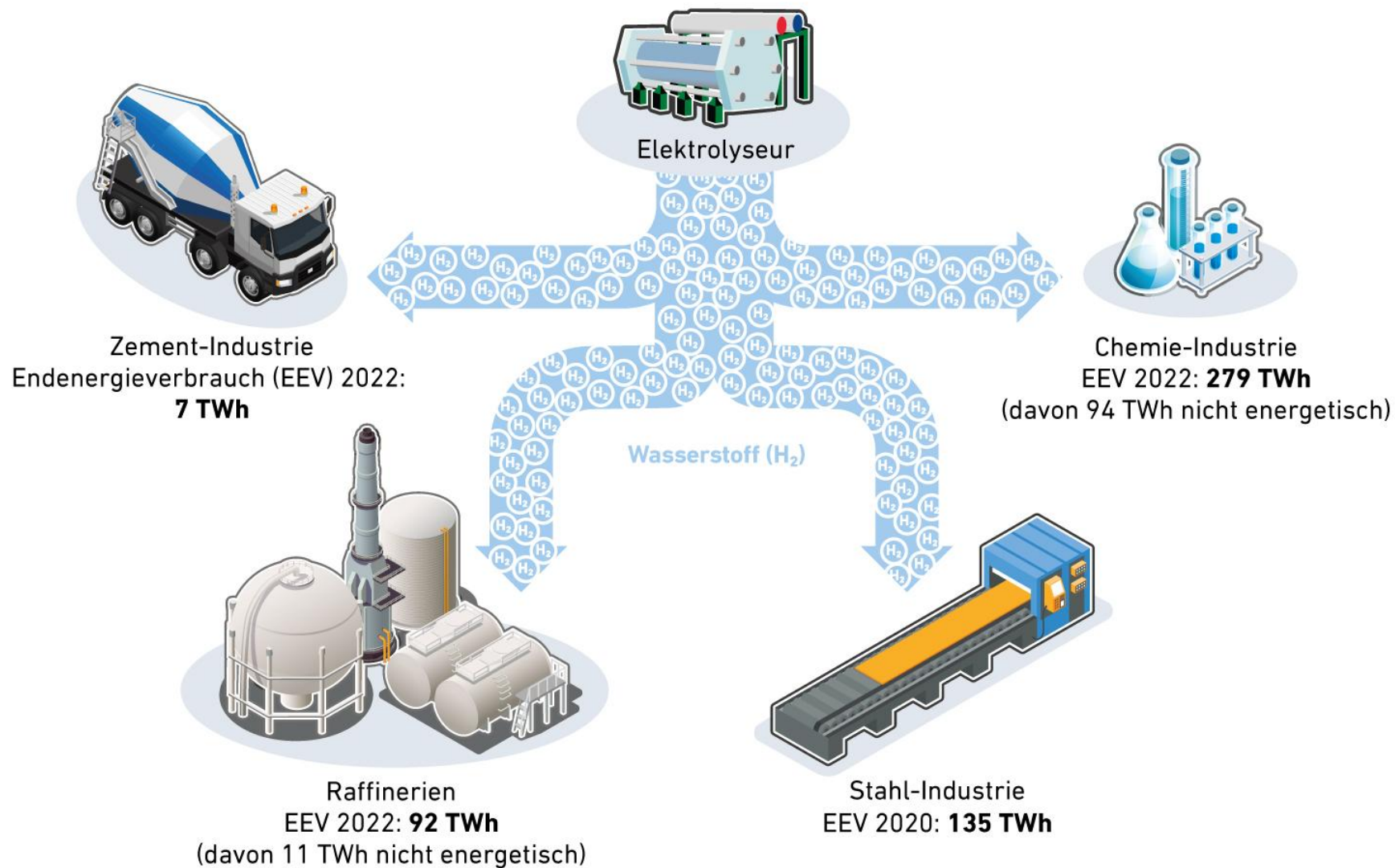
545.142 E-Autos 2025 neu zugelassen
15.000 km pro Jahr bei 20 kWh/100 km

macht 3.000 kWh pro E-Auto
macht 1,6 Mrd. kWh pro Jahr

15 Mio. kWh pro 6 MW WKA
110 WKA je 6 MW zusammen 660 MW

Einsatz von grünem Wasserstoff in der Industrie

Die Industrie hat im Jahr 2022 ca. 675 Terawattstunden (TWh) fossile Brennstoffe verbraucht. Vor allem in den Branchen Chemie, Stahl, Zement und Raffinerien sollen diese durch grünen Wasserstoff ersetzt werden.



Quelle: Destatis, VDZ; Stand: 6/2023

© 2023 Agentur für Erneuerbare Energien e.V.

To-do-Liste

- beschleunigter **Stromnetzausbau**
- Effizientere Nutzung des Bestandsnetzes durch **Überbauung** ermöglicht durch erfolgte Reform des § 8 EEG (Anschluss EE-Anlagen)
- Verteilnetzbetreiber müssen Steuersignale zur Verfügung stellen, um einen netzdienlichen Betrieb von **Batteriespeichern** zu ermöglichen
- beschleunigte und billigere **Genehmigungsverfahren**
Windenergieerlass für Regionalplanung und Genehmigungsverfahren
klare Regeln für Zielabweichungsverfahren bei PV-Freiflächenanlagen
- **Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz** stark vereinfachen durch Zahlungen von 0,3 Cent/kWh an Standortgemeinden

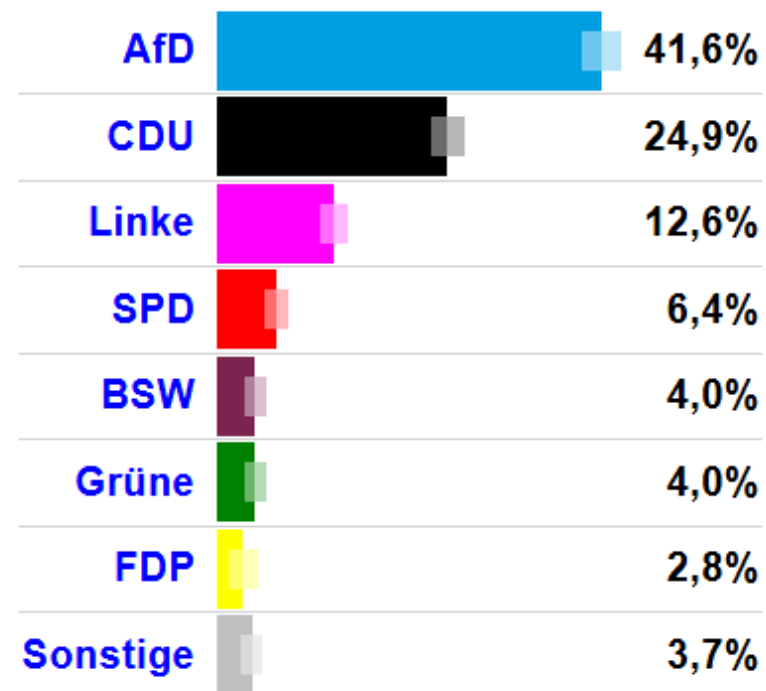
Nach Novelle 2026 sind es 2 x 5.000 Euro pro MW bei Wind (entspricht ca. 0,4 Cent/kWh) und 2 x 1.000 Euro pro MW bei Solar (entspricht ca. 0,2 Cent/kWh) geworden

Neueste Wahlumfragen im Wahltrend zur Landtagswahl in Sachsen-Anhalt

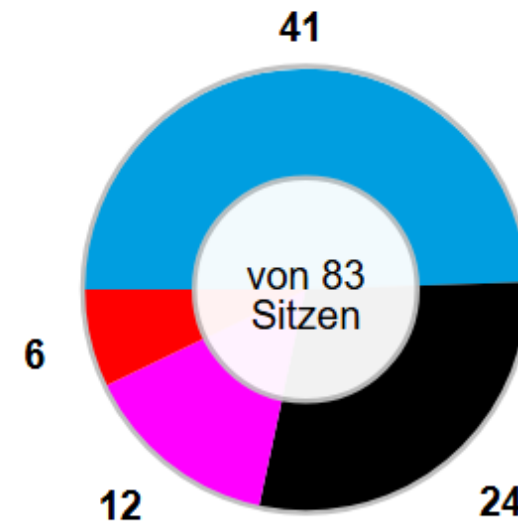
Wahl am: 06.09.2026 - noch 3 Monate

[↓ Koalitionen](#) [↓ Vergleich Wahlergebnis](#) [↓ Umfrageverlauf](#) [↓ Abweichung zum Wahlergebnis](#) [↓ Chronik](#)

Wahltrend vom 13.05.2026



Theoretische Sitzverteilung

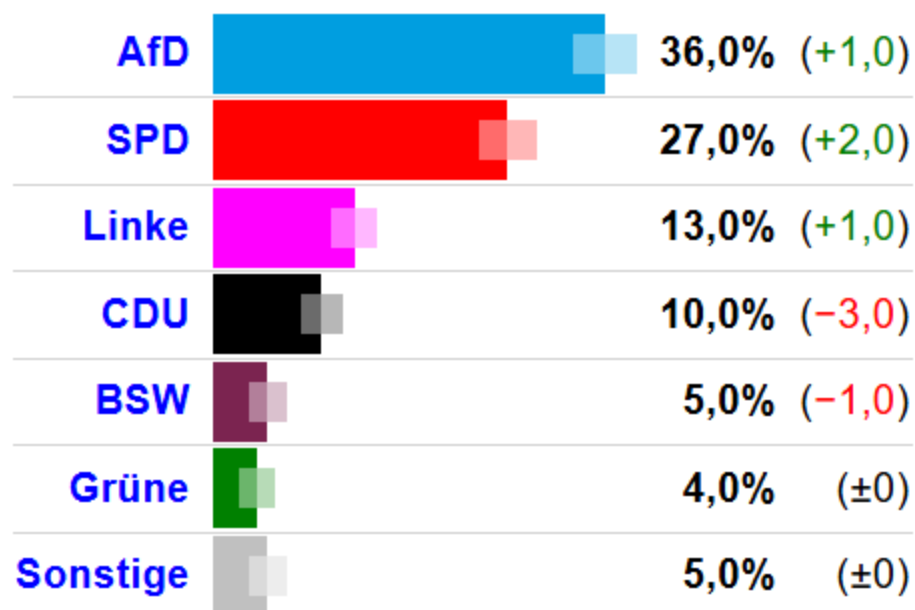


Neueste Wahlumfrage zur Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern

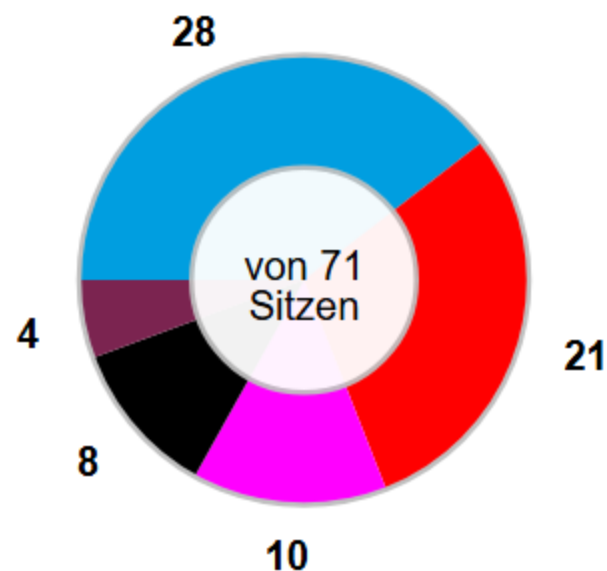
Wahl am: 20.09.2026 - noch 3 Monate

[↓ Koalitionen](#) [↓ Vergleich Wahlergebnis](#) [↓ Umfrageverlauf](#) [↓ Abweichung zum Wahlergebnis](#) [↓ Chronik](#)

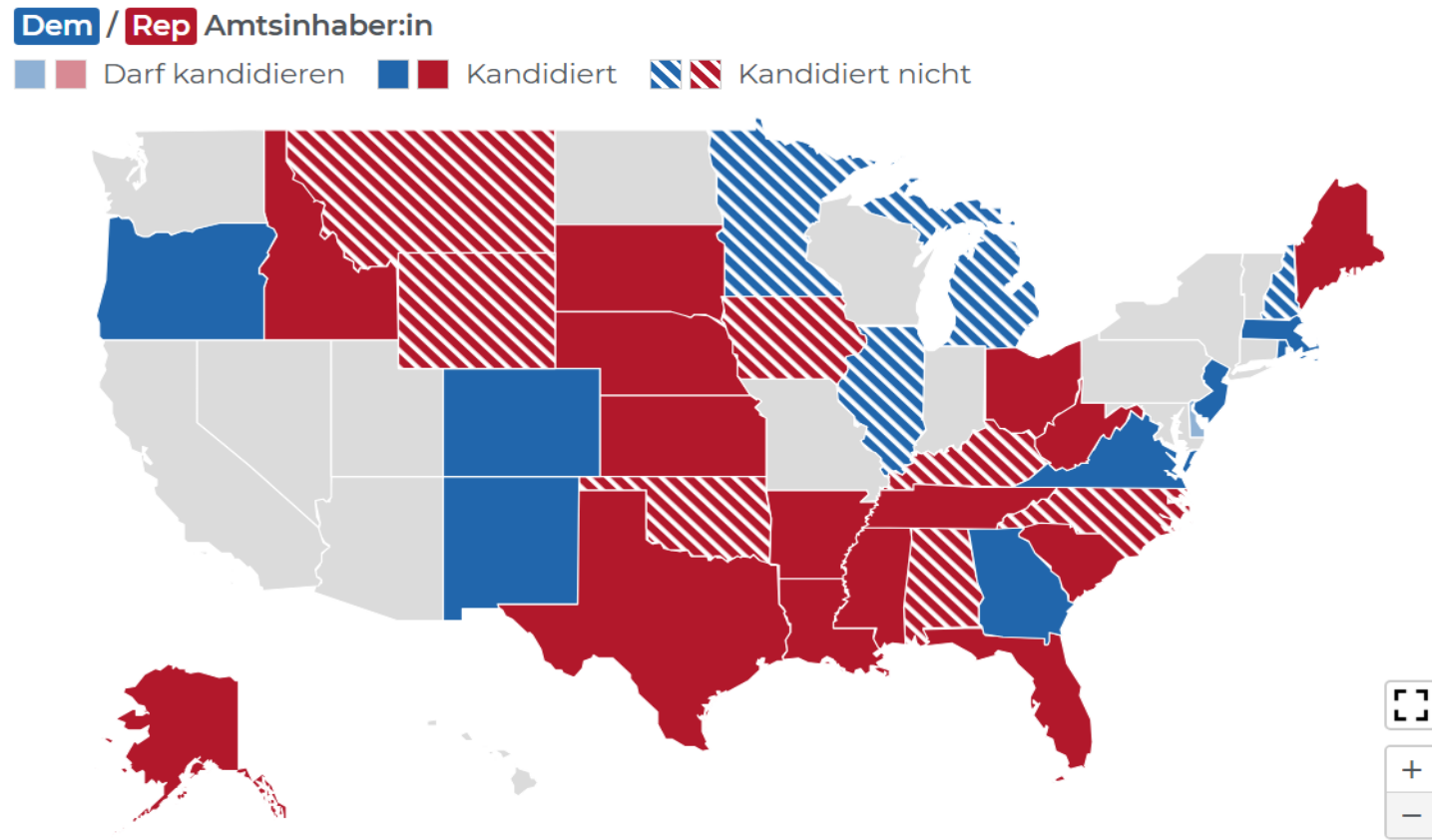
Wahlumfrage vom 13.05.2026



Theoretische Sitzverteilung



Am 3. November 2026 finden 35 Senatswahlen statt in den USA statt. Aktuell hält die demokratische Senatsfraktion 13 und die republikanische Senatsfraktion 22 der zur Wahl stehenden Sitze.



Vielen Dank!



Landesverband Erneuerbare Energien MV
Johann-Georg Jaeger, Vorsitzender
jgjaeger@aol.com



Was können wir mit 0,2 Cent/kWh für MV erreichen? Den §6 EEG Für MV nutzen!

- 3.761 MW Wind produzieren ca. 7,5 Mrd. kWh pro Jahr
- 70% sind geschätzt in der EEG-Vergütung: 5,25 Mrd. kWh macht ca. 10 Mio. Euro pro Jahr (§6 EEG)
- 3.786 MW PV-Anlagen in MV
geschätzt 50% Freifläche macht 1.900 MW Freifläche
mit ca. 1,7 Mrd. kWh macht ca. 3,4 Mio. Euro (§6 EEG)
- **Für die Standortkommunen könnten wir ca. 13,4 Mio. Euro** pro Jahr risikofrei und zusätzlich zu Gewerbesteuer erwirtschaften!

	Bund	Land MV
	100% in MW	6,5% in MW
Wind onshore	170.000	11.050
PV	400.000	26.000